

Protokoll AK Klima, 20.02.2025

Letzter Stand des AK Klima:

- Klimaneutralität: Treibhausgasneutralität bei Kompensation durch THG-Senken
- Priorität: Vermeiden, Reduzieren, Kompensieren
- Aktuell 1/7 der THG-Ausstöße per Beschluss kompensationspflichtig
- Aktuell größte, identifizierte Punkte Einsparpotenziale:
 - Bürobetrieb
 - Präsenzveranstaltungen
 - Essen und Verpflegung
 - Mobilität
 - Merchandise und Öffentlichkeitsarbeit
- Scopes und Organisationsgrenzen
 - Organisationsgrenze
 - Legt fest, welche Teile, Arbeits- bzw. Tätigkeitsbereiche einer Organisation in die Klimabilanz einfließen
 - Heißt: Was, von dem was wir machen, wird bilanziert
 - *Organisationsgrenze wird bis einschließlich aller BDKJ-Angehörigen bzw. BDKJ-Projekten gezogen*
 - *Bei Kooperationen aktive Ansprache zur Kompensation als Kostenpunkt von Gesamtkosten*
 - *Im Vorfeld Absprache in Trägerschaft, wie und wo Klimabilanzierung belastet wird (heißt auf wessen „Trägerkonto“ zu welchen Teilen THG-Ausstöße bilanziert, werden*
 - Scopes:
 - Beziehen sich auf Art und Weise der Emissionen, die direkt oder indirekt in die Klimabilanz innerhalb der gesetzten Emissionsgrenze einfließen
 - Scope 1: direkte Emissionen (z.B. Heizungsbetrieb bei eigener Heizung)
 - Scope 2: indirekte Emissionen aus bezogener Energie zur Tätigkeit
 - Scope 3: vor- und nachgelagerte Wertschöpfungsketten (z.B. eingekaufte Waren und dessen Entsorgung)
 - *Alle Scopes werden in der Klimabilanzierung betrachtet*

Nach gegenseitigem, inhaltlichen „Abholen“ folgen Festlegungen (vorläufiger) Organisationsgrenzen und einzubeziehenden „Scopes“ als wesentliche Entscheidungsgrundlage zukünftiger Ausarbeitungen (siehe oben).

Der AK Klima filtert Aufgaben und Anforderungen zur Erfüllung seiner Ziele aus aktueller Beschlusslage. Hieraus soll eine priorisierte Roadmap entstehen, welche als Orientierung des komplexen Gesamtprojektes dienen soll. Folgende Aufgaben werden als wesentlich aus den Beschlüssen der Diözesanversammlung 2024 identifiziert:

Aufgaben AK Klima

- Definition von Organisationsgrenzen und Festlegung von Scopes zur Bilanzierung
- Erfassung, Beratung und Empfehlung von kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen zur THG-Reduzierung
- Entwicklung eines Verfahrens zur Klima-Bilanzierung
- Wissensmanagement und Einführung Berichtswesens als Anreiz zur Verbesserung eigener Strukturen
- Beratung über Einbindung externer Expertise zur Zielerreichung
- Bereitstellung pädagogischer und ökologischer Argumente für Sparmaßnahmen
- Recherche und praxisnahe Prüfung (inkl. Finanzierungsmodelle) zur THG-Kompensation und Auswahl ethischer Kompensationsmaßnahmen
- Aktiver Austausch mit Bundesausschuss Klimaneutralität
- Entwicklung von Anreizsystemen für Mitglieder und Untergliederungen, um initiative Maßnahmen zu fördern
- Formelle Aufgaben und Gremien-/Vernetzungsarbeit:
 - o Berichterstattung Hauptausschuss und DV
 - o Protokolle auf Homepage veröffentlichen
 - o Austausch mit anderen (kirchlichen) Organisationen zum Transformationsprozess (ggf. synergetische Kooperation)
 - o Entwicklung von Studientagen und Fortbildungsmodulen zu Klimaneutralität
 - o Vernetzungstreffen
 - o „Klimaneutralität“ als wiederkehrender TOP in Gremien

➔ Diskussion, Priorisierung und Einordnung der Aufgaben auf einem Zeitstrahl

➔ Resultierende „Roadmap“ (Anhang 1) stellt „Meilensteine“ im AK Klima dar

➔ Zu Erklärung:

- o Zeitstrahl wurde vorerst auf 4 Jahre begrenzt („wir wissen, dass wir wenig wissen“)
- o Einordnungen sind flexibel durch äußere Bedingungen und bewusste Entscheidung zur Prozessorientierung (Anpassungen möglich)
- o es gilt „trial and error“ nach bestem Wissen und Gewissen
- o Der Zeitstrahl wird in Kalenderjahren angelegt und gelesen

[Hier kann die Roadmap \(Anhang 1\) eingesehen werden.](#)

Organisation und gemeinsame Arbeitsweisen:

- Termine des AK Klima 2025:
 - 27.03.2025 (19:00 Uhr, digital)
 - 12.04.2025 (ganztätig, Marcel-Callo-Haus)
 - 22.05.2025 (19:00 Uhr, digital)
 - 21.06.2025 (ganztätig, Marcel-Callo-Haus)
 - 26.08.2025 (19:00 Uhr, digital)
 - Ggf. weiteres Treffen zur Vorbereitung der Diözesanversammlung
- Inhalt nächstes Treffen:
 - Geteilte To-Do-Liste
 - Prozessinitiierung gemäß Roadmap
 - Vorbereitung ganztägiges Treffen

Protokoll: Paul Vartmann (BDKJ-Diözesanstelle)